

Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Coiffeurgewerbe

Änderung vom 19. Januar 1981

Der Schweizerische Bundesrat
beschliesst:

I

Folgende geänderte Bestimmungen des im Anhang zum Bundesratsbeschluss vom 18. Juni 1980¹⁾ wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Coiffeurgewerbe werden allgemeinverbindlich erklärt:

Art. 28 Abs. 1 und 3

¹ Der gelernte Arbeitnehmer hat Anspruch auf mindestens folgenden Lohn pro Monat:

	Fr.
– im 1. Berufsjahr nach der Lehre	1335.—
– ab 2. Berufsjahr nach der Lehre	1660.—
– ab 4. Berufsjahr nach der Lehre	1930.—

³ Der Arbeitnehmer während der Anlernzeit und der angelernte Arbeitnehmer haben Anspruch auf mindestens folgenden Lohn pro Monat:

	Fr.
a. Arbeitnehmer während der Anlernzeit	
– im 1. bis 3. Monat	215.—
– im 4. bis 6. Monat	385.—
b. angelernte Arbeitnehmer	
– im 1. Berufsjahr nach der Anlehre	590.—
– im 2. Berufsjahr nach der Anlehre	695.—
– im 3. Berufsjahr nach der Anlehre	860.—
– ab 4. Berufsjahr nach der Anlehre	1180.—

II

Diese Änderung tritt am 15. Februar 1981 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 1982.

19. Januar 1981

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates
Der Bundespräsident: Furgler
Der Bundeskanzler: Huber

¹⁾ BBl 1980 II 843

Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Coiffeurgewerbe Änderung vom 19. Januar 1981

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1981
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	04
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	03.02.1981
Date	
Data	
Seite	281-281
Page	
Pagina	
Ref. No	10 048 244

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.